

---

*Rheiner Moden*

**GESCHÄFTSBERICHT**  
**2004/2005**

---



*Rheiner Moden*

*Aktiengesellschaft, Rheine*

---

# **GESCHÄFTSBERICHT**

**G e s c h ä f t s j a h r**

**vom 01.08.2004 bis 31.07.2005**

**Rheiner Moden Aktiengesellschaft**

Inhalt	Seite
⇒ Einladungstext zur Hauptversammlung	1 - 2
⇒ Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005 Rheiner Moden Aktiengesellschaft	3 - 17
Bericht des Aufsichtsrats	
Lagebericht des Vorstands	
Bilanz	
Gewinn- und Verlustrechnung	
Anhang	
Anlagenspiegel	
Bestätigungsvermerk	
Impressum	18

# Rheimer Moden

Aktiengesellschaft, Rheine

---

Wertpapierkenn-Nummer 701 870

ISIN DE 0007018707

Wir laden unsere Aktionärinnen und Aktionäre zu der

**am 14. Dezember 2005 um 11.00 Uhr**

im Industrie-Club, Elberfelder Straße 6, 40213 Düsseldorf, stattfindenden

**ordentlichen Hauptversammlung**

ein.

## T A G E S O R D N U N G

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses, des Lageberichts sowie des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 19.10.2005 den Jahresabschluss in der vorliegenden Form festgestellt. Der Bilanzgewinn beträgt nach Tilgung des Verlustvortrages € 195.879,43. Hierauf ist gemäß § 150 Abs. 2 AktG die gesetzliche Rücklage mit € 20.000,00 zu dotieren.

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, den dann verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von € 175.979,43 auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

4. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats Entlastung zu erteilen.

5. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr vom 01.08.2005 bis 31.07.2006.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Formhals Revisions- und Treuhand-GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft, 51688 Wipperfürth, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 01.08.2005 bis 31.07.2006 zu wählen.

Bedingungen der Teilnahme an der Hauptversammlung:

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien während der Geschäftsstunden, spätestens am Mittwoch, dem 07.12.2005 bei der Gesellschaft in 50670 Köln, Friesenstraße 50, bei einem deutschen Notar, bei einer Wertpapiersammelbank oder bei

**Bankhaus Neelmeyer AG**  
**FMS/ Finanz- und Wertpapierabwicklung**  
**Am Markt 14-16**  
**28195 Bremen**

bis zur Beendigung der Hauptversammlung hinterlegen.

Die Hinterlegung gilt auch dann als bei einer der genannten Stellen bewirkt, wenn Aktien mit Zustimmung einer Hinterlegungsstelle vom letzten Hinterlegungstag bis zur Beendigung der Hauptversammlung für diese bei einem Kreditinstitut gesperrt gehalten werden.

Im Falle der Hinterlegung bei einer Wertpapiersammelbank oder einem deutschen Notar, sind die von diesen auszustellenden Hinterlegungsbescheinigungen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift spätestens am Donnerstag, dem 08.12.2005, bei der Gesellschaft einzureichen.

Stimmrechtsvertretung:

Jeder Aktionär kann sein Stimmrecht in der Hauptversammlung auch durch einen Bevollmächtigten, z. B. durch die Depot führende Bank, eine Aktionärsvereinigung oder eine andere Person seiner Wahl ausüben lassen.

Anträge von Aktionären:

Nach dem Aktiengesetz zugänglich zu machende Anträge von Aktionären werden im Internet unter „[www.rheiner-moden.de/gegenanträge](http://www.rheiner-moden.de/gegenanträge)“ veröffentlicht, wenn sie spätestens zwei Wochen vor dem Tag der Hauptversammlung bei der Rheiner Moden AG, Friesenstraße 50, 50670 Köln eingegangen sind.

Köln, im November 2005

Vorstand

Hinweis:

Der festgestellte Jahresabschluss der Gesellschaft für den Zeitraum vom 01.08.2004 bis 31.07.2005 mit dem entsprechenden Lagebericht des Vorstands und dem dazugehörigen Bericht des Aufsichtsrats, liegen in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Friesenstraße 50, 50670 Köln, zur Einsicht der Aktionäre aus.

Vorgenannte Unterlagen können unter „[www.rheiner-moden.de](http://www.rheiner-moden.de)“ heruntergeladen werden.

# *Rheiner Moden*

*Aktiengesellschaft, Rheine*

---

**G e s c h ä f t s j a h r**

**Vom 01.08.2004 bis 31.07.2005**

**Rheiner Moden AG, Rheine**

---



*Aktiengesellschaft, Rheine*

---

**B e r i c h t   d e s   A u f s i c h t s r a t s**  
**der Rheiner Moden AG, Rheine**  
**für das Geschäftsjahr 01.08.2004 - 31.07.2005**

---

Der Aufsichtsrat der Rheiner Moden AG hat im Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beraten und die Geschäftsführung der Gesellschaft überwacht. In allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Die Hauptversammlung der Rheiner Moden AG vom 14.02.2005 hat die Mitglieder des Aufsichtsrats, deren Amtszeit mit Beendigung der Hauptversammlung vom 14.02.2005 satzungsgemäß endete, wieder gewählt.

Im Geschäftsjahr vom 01.08.2004 bis 31.07.2005 haben zwei förmliche Aufsichtsratssitzungen stattgefunden, nämlich am 15.12.2004 und am 14.02.2005. Neben den förmlichen Zusammenkünften haben sich die Mitglieder des Aufsichtsrats bei weiteren Zusammenkünften und in Einzelgesprächen mit dem Vorstand eingehend über die Situation des Unternehmens sowie grundsätzliche Einzelfragen berichten lassen und hierüber mit dem Vorstand beraten.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand zeitnah vorgelegten Jahresabschluss, den Lagebericht und den Abhängigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr der Rheiner Moden AG vom 01.08.2004 bis zum 31.07.2005 geprüft, ohne dass sich Einwendungen ergeben haben.

Der Jahresabschluss zum 31.07.2005 wurde unter Einbeziehung der Buchführung sowie des Lageberichtes auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 14.02.2005 von der Formhals Revisions- & Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Abschlussprüfer hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Prüfbericht wurde den Mitgliedern des Aufsichtsrats am 30.09.2005 vom Abschlussprüfer zugesandt und war in der Sitzung des Aufsichtsrats vom 19.10.2005 Gegenstand intensiver Beratungen. Der Abschlussprüfer nahm an den Beratungen des Aufsichtsrats teil, berichtete über wesentliche Ergebnisse der Prüfungen und stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte und Erläuterungen zur Verfügung.

Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts hat der Aufsichtsrat der Rheiner Moden AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zugestimmt und in der Sitzung vom 19.10.2005 den Jahresabschluss zum 31.07.2005 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns hat sich der Aufsichtsrat angeschlossen.



Der Abschlussprüfer hat auch den Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen geprüft und folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war,
3. bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die durch den Vorstand sprechen.“

Nach dem Ergebnis der eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Bericht des Vorstandes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen und ist mit dem Ergebnis der Prüfung des Abschlussprüfers einverstanden.

Alleiniger Vorstand der Rheiner Moden AG im Berichtsjahr war unverändert Herr Alfred Schneider. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für seinen unverändert intensiven Einsatz für das Unternehmen und insbesondere die erfolgreiche umgesetzte strategische Neuausrichtung der Rheiner Moden AG, die im Berichtsjahr bereits zu einem nachhaltigen positiven Ergebnis geführt hat, durch welches sich die langjährigen und schwierigen Bemühungen um die Rettung des Unternehmens durch Insolvenzplan und dessen Abwicklung als richtige Entscheidung erwiesen haben.

Köln, 19.10.2005

Der Aufsichtsrat der Rheiner Moden AG

Dr. Hanno Marquardt

- Vorsitzender -



*Aktiengesellschaft, Rheine*

---

**L a g e b e r i c h t   d e s   V o r s t a n d s**  
**der Rheiner Moden AG, Rheine**  
**für das Geschäftsjahr 01.08.2004 - 31.07.2005**

---

**Vorwort**

Der vorliegende Jahresabschluss umfasst, erstmalig nach dem Abschluss auf den 31.07.1998, wieder ein komplettes Wirtschaftsjahr als werbende Gesellschaft.

Die in der Zeit dazwischen liegenden Berichtszeiträume und Berichtszeitpunkte waren durch die nunmehr erfolgreich überwundene Insolvenz der Gesellschaft geprägt.

Leider konnte bis jetzt noch keine Schlussverteilung der Masse vorgenommen werden. Dies hat ausschließlich abrechnungstechnische Gründe. Daher gilt weiterhin, dass der frühere Insolvenzverwalter als gerichtlich eingesetzter Sachwalter fungiert. Herr Ulrich Zerrath, Recklinghausen, wird bis zur Schlussverteilung der Masse dieses Amt ausüben.

**Bilanzverlängerung**

Durch diese dem eigentlichen Insolvenzverfahren nachlaufenden Aktivitäten ist das Rechenwerk unserer Gesellschaft nach wie vor beeinflusst. Die in der vorliegenden Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel betreffen mit 326.249,52 € die Aktivitäten des Sachwalters. Zum bilanziellen Ausgleich ist in der Position „Sonstige Rückstellungen“ ein gleich hoher Betrag reserviert.

Zum Verständnis: Nach handelsrechtlichen Vorschriften gibt es für die Rheiner Moden AG sowie für die Masse nur ein einheitliches Rechenwerk. In diesem sind auch die Bereiche einzubeziehen, auf die die Verwaltung der Gesellschaft keinen Zugriff und Einfluß haben, also der allgemeinen Kontrolle und Zugriff des ehemaligen Insolvenzverwalters unterliegen. Diese Bilanzverlängerung wird nach Auskehrung im Rahmen der Schlussverteilung entfallen.

Dies sollte nach Lage der Dinge im aktuell laufenden Geschäftsjahr der Fall sein.

**Gewinn- und Verlustrechnung (G. u. V.)**

Im Geschäftsjahr konnte durch drei auf einen kurzfristigen Handelserfolg abzielende Wertpapiergeschäfte ein Rohertrag von 213 TEUR erzielt werden. Des weiteren wurden aus einem Beratungsvertrag 29 TEUR erfolgswirksam vereinnahmt. Dies sind die wesentlichen Positionen, die das positive Delta der G. u. V.-Positionen „Umsatzerlöse“ und „Materialaufwand“ beschreiben. Die Position „sonstige betriebliche Erträge“ wird mit 141 TEUR aus Aktivitäten des Sachwalters gespeist. Ein gleich hoher Ausgleich erfolgt in der Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen“.

---

Ansonsten sind in der Position „Sonstige betriebliche Erträge“ 29 TEUR an Vorsteuererstattungsansprüchen ausgewiesen.

## **Bilanz**

Der ausgewiesene Jahresüberschuss von 202.671,38 € führt in der Bilanz zu einer reichlichen Verdopplung der ausgewiesenen Eigenmittel.

Die verbrieften Wertpapiere reduzierten sich im Vergleich zum Vorjahr wegen einer vorzunehmenden Abschreibung auf den niedrigeren Börsenkurs.

In der Position „Unverbriefte Wertpapiere“ weist die Gesellschaft die von ihr erworbenen Nachbesserungsrechte in laufenden Spruchstellenverfahren aus.

Originär erworbene Nachbesserungsrechte werden mit einem Erinnerungswert, sekundär erworbene Nachbesserungsrechte mit den Anschaffungskosten ausgewiesen.

## **Unternehmensstrategie und Aktivitäten im Geschäftsjahr**

Im Rahmen des Satzungszwecks der Verwaltung des eigenen Vermögens fokussiert sich die Gesellschaft auf den Erwerb von Nachbesserungsrechten. Die Mittel hierfür können entweder von außen (Kapitalerhöhung) kommen oder müssen in der Gesellschaft generiert werden.

Die Mittelgenerierung erfolgt bislang bei der Rheiner Moden AG aus eigener Kraft, wie zuvor beschrieben. Ferner erwerben wir Nachbesserungsrechte als Treuhänder für fremde Dritte. Dies schont die Eigenmittel der Gesellschaft. An einem Erfolg werden wir prozentual partizipieren.

Das auf Rechnung der Rheiner Moden AG sowie anteilige treuhändlerisch angediente Volumen an Nachbesserungsrechten belief sich per 31.07.2005 auf ca. 8.100.000,- €.

## **Ausblick**

Die ersten Monate des laufenden Geschäftsjahres verliefen für die Rheiner Moden AG außerordentlich erfolgreich. Im Rahmen einer durchgeführten Kapitalmarkttransaktion wurden ca. 500.000,- € Gewinn realisiert.

Alein dadurch konnten die Eigenmittel der Gesellschaft, im Vergleich zum Bilanzstichtag am 31.07.2005, erneut deutlich mehr als verdoppelt werden. Wie bereits am 1. September 2005 ad-hoc vermeldet, wurde ein größerer Teil des gewonnenen Betrages verwandt, um sich langfristig am Grundkapital eines traditionsreichen, börsennotierten, deutschen Unternehmens mit etwas mehr als 1% zu beteiligen. Die erworbenen jungen Aktien stammten aus einer Kapitalerhöhung und stehen mit einem erheblichen Abschlag auf den Kurs der börsennotierten alten Aktien dieser Gesellschaft in den Büchern der Rheiner Moden AG ein. Die weitere Entwicklung dieser Beteiligung wird in Zukunft einen bedeutenden Einfluss auf die Vermögens- und Ertragslage der Rheiner Moden AG haben.

In einem Spruchverfahren, aus dem die Rheiner Moden AG, wie zuvor beschrieben, Nachbesserungsrechte in Treuhandenschaft erworben hat, zeichnet sich dessen Ende mit einem Mehrerlös, an dem die Gesellschaft prozentual beteiligt werden wird, ab.

Wie in Spruchstellenverfahren üblich, kann der zeitliche Anfall sowie die genaue Höhe des Mehrerlöses nicht genau vorhergesagt werden.

## **Abhängigkeit**

Der Vorstand der Gesellschaft hat nach § 312 AktG einen Bericht zu verbundenen Unternehmen erstellt. Dieser Bericht umfaßt die in § 312 AktG genannten Rechtsgeschäfte und Maßnahmen während des Geschäftsjahres. Abschließend stellt der Bericht fest:

„Unsere Gesellschaft hat bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen nach den Umständen, die uns in dem Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, daß Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.“

Köln, 29.09.2005

Rheiner Moden Aktiengesellschaft

Alfred Schneider

- Vorstand -

# Bilanz zum 31. Juli 2005

## Rheiner Moden AG Rheine

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	A. Eigenkapital	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	PASSIVA
<b>AKTIVA</b>							
<b>A. Anlagevermögen</b>							
I. Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	200.000,00	200.000,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,51	2,56	II. Bilanzgewinn davon Verlustvortrag Euro -6.691,95 (Euro -4.892.364,26)	195.979,43	6.691,95-	
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>B. Rückstellungen</b>			
I. Vorräte				1. sonstige Rückstellungen	355.199,52	468.504,44	
1. verbrieftete Wertpapiere	52.278,50		88.000,00	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
2. unverbrieftete Wertpapiere	200.998,50	253.277,00	0,00	1. sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.122,76 (Euro 10.445,77)	3.122,76	10.445,77	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		123.812,08				
2. sonstige Vermögensgegenstände	32.218,02	32.218,02	3.687,95				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		467.556,18	456.755,67				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		1.250,00	0,00				
		754.301,71	672.258,26		754.301,71	672.258,26	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG  
vom 01.08.2004 bis 31.07.2005

**Rheiner Moden AG**  
**Rheine**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		1.075.718,68	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge		174.364,70	21.402,33
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		834.328,34	0,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0,00		12.468,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>0,00</u>	0,00	2.532,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		184.882,80	39.512,57
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		10.510,10	5.863,74
- davon aus verbundenen Unternehmen Euro 2.025,71 (Euro 3.006,68)			
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		38.307,93	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>403,03</u>	<u>0,00</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<u>202.671,38</u>	<u>27.246,50-</u>
<b>10. Jahresüberschuß</b>		202.671,38	27.246,50-
11. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		6.691,95	4.892.364,26
12. Erträge aus der Kapitalherabsetzung		0,00	4.912.918,81
<b>13. Bilanzgewinn</b>		<u><u>195.979,43</u></u>	<u><u>6.691,95-</u></u>

## **A n h a n g**

### **Für das Geschäftsjahr**

### **01. August 2004 - 31. Juli 2005**

---

#### **Allgemeines**

Der Jahresabschluss der Rheimer Moden Aktiengesellschaft wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren angewendet.

Auf der Hauptversammlung vom 16. Dezember 2003 wurde ein Fortsetzungsbeschluss gefasst, der mit der Eintragung in das Handelsregisters am 17. März 2003 wirksam geworden ist. Aus diesem Grunde war ein Rumpfabwicklungsgeschäftsjahr einzulegen, das zum 16. März 2003 endete. Das nächste Geschäftsjahr wurde ebenfalls als Rumpfgeschäftsjahr gestaltet, um wieder das in der Satzung vorgesehene, zum 31.07. eines Kalenderjahres endende Geschäftsjahr herzustellen. Deswegen sind die Vorjahreszahlen nur bedingt vergleichbar.

Die erworbenen Wirtschaftsgüter sind zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen aktiviert.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen werden mit ihrem Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten abzüglich erforderlicher Wertberichtigungen angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe der Beträge gebildet worden, mit denen die Gesellschaft voraussichtlich in Anspruch genommen wird oder die sie zur Abdeckung von Risiken benötigt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

## Bilanzerläuterungen

### **Anlagevermögen**

Die Aufgliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sind im Anlagenspiegel dargestellt.

### **Finanzanlagen**

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden im Geschäftsjahr 1997/98 auf Erinnerungswerte abgeschrieben. 4 von 5 verbundenen Unternehmen wurden im Geschäftsjahr vollständig ausgebucht. Für ein verbundenes Unternehmen wurde der Erinnerungswert bis zur endgültigen Klärung beibehalten.

### **Vorräte**

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten bewertet, soweit Abwertungsnotwendigkeiten ersichtlich waren, wurden die Abschreibungen unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips vorgenommen.

### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten im wesentlichen Steuererstattungsansprüche. Abwertungsnotwendigkeiten waren nicht ersichtlich.

### **Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten**

Von dem ausgewiesenen Guthabensaldo i.H.v. Euro 490.065,18 unterliegen Euro 326.249,52 als Teil der Insolvenzmasse der Verwertungsbefugnis des Insolvenzverwalters.

### **Gezeichnetes Kapital**

Das gezeichnete Kapital der Rheiner Moden Aktiengesellschaft beträgt EUR 200.000,00. Es ist eingeteilt in 200.000 Stückaktien.

### **Genehmigtes Kapital**

Am 17. März 2004 wurde das in der außerordentlichen Hauptversammlung am 16. Dezember 2003 beschlossene genehmigte Kapital in das Handelsregister eingetragen.

Der Vorstand ist ermächtigt, binnen höchstens 5 Jahren vom Tage dieser Eintragung an, das Grundkapital um bis zu Euro 100.000,00 zu erhöhen.



## **Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für Hauptversammlungskosten und Aufsichtsratsvergütungen sowie das Abwicklungsguthaben aus dem Insolvenzverfahren.

## **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind ausnahmslos kurzfristig fällig.

## **Sonstige finanzielle Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen**

Es besteht ein Besserungsschein gegenüber der Allerthal-Werke AG über Euro 383.468,92 (DM 750.000,00), der im Rahmen des Insolvenzverfahrens gegeben wurde.

## **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

### **Sonstige betriebliche Erträge**

Unter diesem Posten werden im Wesentlichen Erträge aus der Tätigkeit des Sachwalters und zu erstattende Vorsteuerbeträge aus vergangenen Geschäftsjahren ausgewiesen.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Aufwendungen aus der Insolvenzverwaltung, sowie sonstige Betriebs- und Verwaltungsaufwendungen.

## Sonstige Angaben

### Vorstand und Aufsichtsrat

Dem Vorstand gehörte im Geschäftsjahr 01. August 2004 bis 31. Juli 2005 an:

**Alfred Schneider, Köln**  
(Alleinvorstand)

Mitglieder des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 01. August 2004 bis 31. Juli 2005

**Dr. Hanno Marquardt, Berlin**  
Rechtsanwalt (Vorsitzender)

Herr Dr. Marquardt ist außerdem

- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Allerthal-Werke AG, Grasleben
- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Co. AG, Rehau
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Silicon Sensor International AG, Berlin (bis 28.02.2005)

**Dipl.-Math., Dipl.-Kfm. Veit Paas, Köln**  
Mathematiker (stellvertretender Vorsitzender),

Herr Paas ist außerdem

- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Matuschka Vermögensverwaltung AG, Aachen
- Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Allerthal-Werke AG, Grasleben
- Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Co. AG, Rehau (bis 31.08.2005)

**Dipl.-Betriebswirt Dirk Schmidt-Holzmann, Düsseldorf**  
Kaufmann

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats der AG betragen für das Geschäftsjahr Euro 11.250,00. Der Vorstand hat keine Bezüge erhalten.

## **Mitarbeiter**

Es wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

## **Anteilsbesitz der AG**

	<b>Anteilsbesitz %</b>
Rheiner Moden GmbH Riesa, Riesa	100

## **Beziehungen zu verbundenen Unternehmen**

Mit Schreiben vom 19.07.1999 hat uns die Allerthal-Werke AG, Grasleben, mitgeteilt, dass sie an der Rheiner Moden Aktiengesellschaft eine Mehrheitsbeteiligung gem. § 20 Abs. 4 AktG hält.

Mit Schreiben vom 08. April 2002 hat die Allerthal-Werke AG, Grasleben nach § 41 Abs.2 Satz 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr am 01. April 2002 78,7960% der Stimmrechte an der Rheiner Moden Aktiengesellschaft zustehen.

## **Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG**

Vorstand und Aufsichtsrat der Rheiner Moden AG haben sich mit den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ intensiv auseinandergesetzt. Zum 31. Dezember 2004 wird dieser Empfehlung noch nicht entsprochen.

Die Rheiner Moden AG ist sich der Bedeutung einer einheitlichen Corporate Governance bewußt und erfüllt schon heute wesentliche Bestandteile der Empfehlungen. Eine weitergehende Entsprechenserklärung wird zu einem späteren Zeitpunkt von der Gesellschaft abgegeben.

## **Treuhandverhältnisse**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Rheiner Moden AG für dritte Personen treuhänderisch Vermögenswerte in Höhe von Euro 315.980,00 hält. Dieses Vermögen ist nicht in der vorliegenden Bilanz aufgenommen, da es sich um fremdes Vermögen handelt.

Köln, den 29.09.2005

Rheiner Moden Aktiengesellschaft

- Der Vorstand -

Alfred Schneider

## Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagenspiegel) zum 31.07.2005 der Rheiner Moden Aktiengesellschaft, Rheine

	<u>Anschaffungskosten</u>				<u>Aufgelaufene Abschreibungen</u>				<u>Buchwerte</u>		
	01.08.2004 Euro	Umbuchung Euro	Zugang Euro	Abgang Euro	31.07.2005 Euro	01.08.2004 Euro	Umbuchung Euro	Zugang Euro	Abgang Euro	31.07.2005 Euro	31.07.2004 Euro
<b>I. Finanzanlagen</b>											
Anteile an verbundenen Unternehmen	357.428,82			331.864,23	25.564,59	357.426,26			331.862,18	25.564,08	0,51
Anlagevermögen insgesamt	357.428,82	0,00	0,00	331.864,23	25.564,59	357.426,26	0,00	0,00	331.862,18	25.564,08	0,51
											2,56

## **B e s t ä t i g u n g s v e r m e r k   d e s A b s c h l u s s p r ü f e r s**

---

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Rheimer Moden AG für das Geschäftsjahr vom 01. August 2004 bis 31. Juli 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Köln, den 29. September 2005

Formhals Revisions- und Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

*Dipl.-Kfm. Gunther Formhals*  
*Wirtschaftsprüfer*



*Aktiengesellschaft, Rheine*

---

## **I m p r e s s u m**

---

Herausgeber:

Rheiner Moden Aktiengesellschaft

Verwaltungsanschrift:

Friesenstraße 50

50670 Köln

Telefon: 02 21/ 8 20 32 – 0

Telefax: 02 21/ 8 20 32 – 30

e-mail: [info@rheiner-moden.de](mailto:info@rheiner-moden.de)

Website: [www.rheiner-moden.de](http://www.rheiner-moden.de)

Sitz der Gesellschaft: Rheine

HRB 1279 (Amtsgericht Rheine)

Wertpapierkenn-Nummer: 701 870

ISIN: DE 0007018707

Geregelter Markt in Frankfurt und Düsseldorf,  
Xetra und im Freiverkehr Berlin-Bremen



---

---